

Technische Beschreibung CCFM 3000 "Niedersachsen"

Fahrzeugtyp: CCFM* 3000 "Niedersachsen"

*camions citerne feux de forêts de classe M

Aufbauhersteller: Iturri Feuerwehr- und Umwelttechnik GmbH

Fahrgestell: Renault D14 R4x4

Geländegängig Kat. 3 gem. EN 1846-2

Spurgleiche Singlebereifung

Motor: Diesel

Euro-VI mit Ad-Blue Leistung 206 kW Drehmoment 1050 Nm

Antriebsart: Permanenter Allradantrieb

Differentialsperren längs sowie an Vorder- und

Hinterachse

Getriebe: Manuelles Schaltgetriebe mit Untersetzung

Höchstgeschwindigkeit: Max. 90 km/h

Länge: 6.500 mm

Breite: 2.400 mm

Höhe: 3.080 mm

Radstand: 3.500 mm

Wattiefe: 700 mm

Zulässige Gesamtmasse: 14.000 kg

Gewogene Einsatzmasse: ca. 13.000 kg

Fahrzeugmassenklasse: M

Feuerlöschkreiselpumpe: FPN 10-2000; pump- und rollfähig

Löschwassertank: 3.000 l

Schaummitteltank: 80 |

Besatzung: (0/1/3/4) + 1 Notsitz

Fahrzeugtechnische Ausstattung:

Alle Reifen können gleichzeitig manuell abgelassen oder befüllt werden

Geschwindigkeitsregelanlage

Kamerasystem mit Rundumüberwachung (Bird-View)

Klimaanlage

■ LKW-Navigationsgerät

Je 2 Anschlagpunkte (Schäkel) vorne und hinten am Rahmen

Zusätzliche Frontscheinwerfer





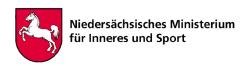








Fotos: Heiko Bieniußa (1), Waldbrandteam e. V. (2, 4, 5), Bernd Fischer (3), Bernd Horn (6)



Technische Beschreibung CCFM 3000 "Niedersachsen"

Zusätzliche sicherheitstechnische Ausstattung:

- Thermischer und mechanischer Schutz für Kraftstoff- und Bremsleitungen, Bremsschläuche sowie für elektrische Leitungen, deren Beschädigung einen Ausfall des gesamten Fahrzeugs bewirken könnte
- Windschutzscheibe und Seitenscheiben aus Verbundglas
- Rollover-Protection-System (ROPS) gemäß NFS 61.518 und EN ISO 3471
- Selbstschutzanlage mit separaten Wassertank (500 I) und separater Pumpe zum Schutz der Kabine und der Reifen. Die 500 I können im Bedarfsfall zur Brandbekämpfung eingesetzt werden
- Atemluftversorgung in der Kabine mit 5 Atemanschlüssen
- Klappbarer Unterfahrschutz
- Selbstschutzsystem und Wetterstation mit Überwachung folgender Daten:
 - Außentemperatur Windgeschwindigkeit
 - LuftdruckKippwinkelLuftfeuchtigkeitGPS-Daten
 - Windrichtung Luftqualität in der Kabine (CO/O2)

Feuerwehrtechnische Ausstattung:

- EcoPolyFire-Aufbau mit 2 Geräteräumen und begehbarem Dach, hinter der Hinterachse 2 weitere kleine Geräteräume
- Kabine und Aufbau mit kratzerunempfindlichem, hitzebeständigem Lack (200°C)
- Akustische Warnanlage mit Durchsagemöglichkeit
- Heck mit offener Pumpe und Haspeln
- 1x Schnellangriffshaspel (60 m formstabiler Schlauch mit Hohlstrahlrohr)
- 1x Langdistanzhaspel (120 m D-Schlauch mit Hohlstrahlrohr und Absperrventil)
- Selbstbergungswinde (50 kN)
- Druckzumischanlage 48 l/min
- Elektrisch gesteuerter Frontmonitor (0−1000 l/min)

Beladung (Auszug):

- Rundschlinge (40 kN)
- Sandbleche
- 5 Vollmasken (EN 136)
- 5 Kombinationsfilter
- Schutzbrillen Kat. II, EN 166
- FFP3 Masken
- 2 Feuerpatschen
- 2 Löschrucksäcke
- Div. Schlauchmaterial und Armaturen
- Standrohr
- Saugschläuche mit Zubehör

- Systemtrenner
- Notfallrucksack DIN 13155
- Axt
- Bügelsäge
- Spaten
- Stechschaufel
- Klappspaten
- Wiedekopfhacken
- Motorkettensäge mit 40 cm Schwert
- PSA Motorkettensäge
- Wärmebildkamera

Stand: 30.03.2022





Fotos: Waldbrandteam e.V.